

Prüferstammblatt

(I. Angaben zur Person und Kontaktdaten)



Persönliche Angaben

Anrede, Titel Geschlecht m w d

Vorname(n), Name Geburtsdatum

Ortsteil

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Wie dürfen wir Sie kontaktieren?

E-Mail-Adresse privat dienstlich

Telefon (mobil) privat dienstlich

Telefon (Festnetz) privat dienstlich

Unternehmensanschrift/Stempel:

Wir haben die ehrenamtliche Tätigkeit unseres Mitarbeiters* zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum Name Unterschrift

Welche Tätigkeit/Funktion üben Sie in Ihrem Unternehmen aus?

Eine ehrenamtliche Tätigkeit als Prüfer* wird gewünscht/ ist vorgesehen im Prüfungsausschuss

Waren Sie bereits als Prüfer* tätig?

☐ nein ☐ ja, seit: für die IHK/ HWK:

Für die ehrenamtlichen Tätigkeiten der Mitglieder aller Prüfungsausschüsse gewährt die IHK zu Rostock gemäß gültiger Entschädigungsregelung eine Aufwandsentschädigung, soweit diese nicht von anderer Seite gezahlt wird.

Ihr Geldinstitut IBAN DE

Änderungen der oben stehenden Angaben werde ich der IHK zu Rostock unverzüglich mitteilen.

Wird von der Industrie- und Handelskammer zu Rostock ausgefüllt:

Die Berufung soll erfolgen zum:

Identnummer:

Scancode:

Der Bewerber* wird nachfolgendem Prüfungsausschuss zugeordnet:

Funktion: ☐ Arbeitgeber* (AG)

Stellung: ☐ Mitglied

☐ Arbeitnehmer* (AN)

☐ stv. Mitglied

☐ Lehrer* (Le)

* Um die Lesbarkeit zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet. Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

Prüferstammblatt

(II. Angaben zur Ausbildung und Qualifikation)



IHK zu Rostock

Die Mitglieder (...der Prüfungsausschüsse...) müssen für die Prüfungsgebiete sachkundig und für die Mitwirkung im Prüfungswesen geeignet sein. (§ 40 Abs. BBIG)

Vorname(n), Nachname

Geburtsdatum

Weiterbildungen und Qualifizierungen

von	bis	Qualifizierung zum/ zur	Branche

Beruflicher Werdegang

von	bis	Unternehmen, Ort	tätig als (Stellung/ Position im Unternehmen)

Ausbildung/ Studium

von	bis	Ausbildungsstätte, Ort/ Studieneinrichtung	Abschluss als

Zur Erfüllung der Aufgaben gemäß §§ 39,40 Berufsbildungsgesetz ist es erforderlich, ihre Angaben in einer elektronischen Prüferdatei zu speichern und zu verarbeiten. Die erhobenen Daten werden ausschließlich für die Organisation der ehrenamtlichen Tätigkeit der Prüfungsausschüsse der IHK zu Rostock und zur Abrechnung der Prüferentschädigung verwendet. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung (Dokumentennummer 86189) und den Informationspflichten (Dokumentennummer 4061982) auf unserer Internetseite www.ihk.de/rostock.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich die Richtigkeit der obigen Angaben. Nachweise meiner fachlichen Qualifikationen sind als Anlage beigelegt, sofern diese der IHK zu Rostock noch nicht vorliegen.

Ort, Datum

Unterschrift

Einwilligungserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten

In meiner Eigenschaft als ehrenamtlicher Prüfer der IHK zu Rostock verarbeitet die IHK meine personenbezogenen Daten

- | | |
|-----------------------|--|
| - Name, Vorname | - Geburtsdatum und -ort |
| - Anschrift | - berufliche Bildungsabschlüsse |
| - Kommunikationsdaten | - Bankverbindungsdaten für Prüferentschädigung |

auf gesetzlicher Grundlage, um die Abwicklung von Prüfungen gemäß §§ 39, 48, 56 und 62 BBiG zu gewährleisten.

Eine über diesen Zweck hinausgehende Datenverarbeitung durch die IHK findet nur statt, soweit diese aufgrund gesetzlicher Regelungen vorgeschrieben oder zur Durchführung der Prüfung aus organisatorischen Gründen erforderlich ist.

Um die Arbeitsfähigkeit des Prüfungsausschusses/der Prüfungsausschüsse zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass die IHK zu Rostock Ihre Daten (Name, Vorname, Anschrift, Kommunikationsdaten) an die anderen Mitglieder des Prüfungsausschusses/der Prüfungsausschüsse weitergibt, dessen/deren Mitglied Sie sind.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ihre Widerrufserklärung können Sie an folgende Mailadresse richten: datenschutz@rostock.ihk.de.

Meine Einwilligung in die Verarbeitung und Weitergabe meiner Daten zu oben genannten Zwecken ist ausschließlich auf die Dauer meiner Tätigkeit als Prüfer beschränkt. Nach Beendigung der Tätigkeit als Prüfer werden im Rahmen der gesetzlichen Regelungen meine Daten bei Abrechnungen der Prüferentschädigung für einen Zeitraum von 10 Jahren gespeichert.

Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung (Dok.-Nr. 86189) und den Informationspflichten (Dok.-Nr. 4061982) unserer Internetseite unter www.ihk.de/rostock.

Vor- und Zuname _____ ID-Nummer _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Verpflichtungserklärung zur Verschwiegenheit und zum Datenschutz für Prüfer

Hiermit verpflichte ich mich, im Rahmen meiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Prüfer für die IHK zu Rostock über sämtliche Prüfungsvorgänge - d.h. insbesondere Prüfungsaufgaben, Lösungshinweise, Leistungen von Prüfungsteilnehmern, Bewertungen, Prüfungsergebnisse – Stillschweigen zu bewahren.

Es ist mir nicht gestattet, Prüfungsvorgänge an Dritte weiterzugeben oder Dritten in anderer Form zugänglich zu machen oder zu verbreiten. Ich verpflichte mich, Prüfungsvorgänge mittels sicherer Aufbewahrung bzw. bei elektronischer Bearbeitung mittels geeigneter Sicherungsmechanismen vor dem unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Sollten Prüfungsvorgänge gleichwohl Dritten zur Kenntnis gelangen, werde ich die IHK hierüber unverzüglich informieren.

Nachstehender § 6 der IHK-Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen sowie der IHK-Prüfungsordnung für die Durchführung von Fortbildungs- und AEVO-Prüfungen ist mir bekannt und wird von mir umfassend beachtet:

§ 6 Verschwiegenheit

Unbeschadet bestehender Informationspflichten, insbesondere gegenüber dem Berufsbildungsausschuss, haben die Mitglieder des Prüfungsausschusses und sonstige mit der Prüfung befassten Personen über alle Prüfungsvorgänge Verschwiegenheit gegenüber Dritten zu wahren.

Es ist mir entsprechend nicht gestattet, mir überlassene oder in sonstiger Weise bekannt gewordene personenbezogene Daten von Prüfungsteilnehmern zu einem anderen Zweck zu verarbeiten, als dies für meine Tätigkeit als ehrenamtlicher Prüfer erforderlich ist. Ich verpflichte mich, auch personenbezogene Daten von Prüfungsteilnehmern mittels sicherer Aufbewahrung bzw. bei elektronischer Bearbeitung mittels geeigneter Sicherungsmechanismen vor dem unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Sollten solche Daten gleichwohl Dritten zur Kenntnis gelangen, werde ich die IHK hierüber unverzüglich informieren.

Nach Abschluss der Bearbeitung der Prüfungsvorgänge habe ich diese ohne Ausnahme vollständig an die IHK zurückzugeben, selbstgefertigte Notizen sind zu vernichten bzw. zu löschen. Eine Aufbewahrung über diesen Zeitpunkt hinaus schließe ich aus.

Mir ist bewusst, dass meine Verpflichtung zur Verschwiegenheit wie auch meine Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit/des Datengeheimnisses auch nach Beendigung meiner Prüfertätigkeit fortbestehen.

Mir ist außerdem bekannt, dass eine Verletzung der Verschwiegenheitspflicht, ein Verstoß gegen Datenschutzbestimmungen und jede sonstige rechtswidrige Ausnutzung meiner Position als Prüfungsausschussmitglied nicht nur zum Ausschluss von der Mitwirkung in Prüfungsausschüssen führt, sondern auch weitere rechtliche Konsequenzen haben kann. In Betracht kommen vor allem zivilrechtliche Ansprüche auf Schadensersatz und Unterlassung, namentlich bei vorsätzlicher Zuwiderhandlung aber auch eine strafrechtliche Ahndung.

Als Mitglied des Prüfungsausschusses kann ich als beauftragte Person zum Transport und zur Übernahme der Zwischen-, Abschluss-, Fortbildungs- und AEVO-Prüfungen an die Prüforte eingesetzt werden.

Vor- und Zuname _____ ID-Nummer _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____